

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1814**

23.4.1814

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 23. April 1814.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Die PferdeAusfuhr betreffend.

Zufolge Stadtamtlicher Verfügung vom 15. d. No. 3536. haben Se. Königliche Hoheit gestattet daß das Verbot der Ausfuhr der Pferde nur auf jene beschränkt werde, die entweder vom Militär als dienfttauglich anerkannt, und hiernach conscribirt worden sind, oder welche das gehörige Alter zum Dienstgebrauch noch nicht haben, wollen aber dabey unter schwerer Verantwortlichkeit die strengste Aufsicht und Controlle gegen Willkürlichkeiten und Unterschleife von Behörden beobachtet wissen; von welcher höchsten Entschliesung das Publikum zu seiner Nachachtung in Kenntniß gesetzt wird.

Karlsruhe, den 21. April 1814.

Das Bürgermeisteramt und der Stadtrath.

Kauf = Anträge.

(2) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Künftigen Donnerstag den 12. May d. J. Nachmittags 2 Uhr wird in der Behausung des Metzger Widmanns das zur Verlassenschaftsmasse von dessen Ehefrau gehörige 1 Viertel Garten in den Neubrücken vor dem Rüppurrer Thor neben Schullehrer Wolf und Metzger Fuchs gelegen, öffentlich der Erbvertheilung wegen, an den Meistbietenden versteigert werden. Karlsruhe den 19. April 1814.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Haus feil.] In einer angenehmen Gegend der Stadt, ist ein zweistöckiges Haus mit einem großen Hof, Stallung für 5 Pferde nebst Garten, unter annehmlichen Zahlungsbedingungen zu verkaufen, oder auch bis den 23. Juli d. J. zu vermietten; nähere Auskunft darüber gibt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Haus feil.] Unterschriebener ist gesonnen, sein in der neuen Adlergasse gelegenes Haus, wegen Veränderung der Lage, aus freyer Hand zu verkaufen. Liebhaber dazu können dasselbe jeden Tag einsehen, und die Bedingungen vernehmen bey C. G. Walter, Modenhändler.

(1) Karlsruhe. [Fässer feil.] Vier neue in Eisen gebundene Fässer, 7 Fuder haltend, sind zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Pachtanträge und Verleihungen.

LogisVerleihungen in Karlsruhe.

Bev Schmieder und Kästlin auf dem Marktplatz ist die Beletage, bestehend in 8 tape-

zirten Zimmern, nebst Küche, BedientenStube, Magdkammer u. auf den 23. July zu vermietten; auch kann ein Theil davon sogleich bezogen werden.

Ein Logis im vordern Cirkel, aus 4 tapezirten Zimmern und einem Ofen, Küche und KüchenKammer, absondertem Keller, verschlossener Kammer auf dem Speicher, gemeinschaftlichem Waschhaus und Speicher bestehend, ist bis zum 23. July zu vermietten und das Nähere bey dem Herrn Forstmeister Holz zu erfragen.

In der ehemaligen Briefpost ist ein geräumiges Zimmer zur ebenen Erde zu vermietten und sogleich zu beziehen.

Bei Wagner Pfetsch in der Friedrichsstraße ist der untere Stock mit den dazu gehörigen Bequemlichkeiten zu verleihen und auf den 23. Juli zu beziehen.

Bev StaatsChirurg und Accoucheur Mayer im innern Cirkel dem Archiv gegenüber, ist der mittlere Stock in 7 Piegen wovon 4 heizbar und tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer und Holzremis bestehend, zu verleihen, und auf den 23. July zu beziehen.

Bev Scherer in der Adlergasse ist ein Logis mit Stube, Kammer, Küche und Keller bis auf den 23. July zu vermietten.

In der Zähringerstraße No. 8., ist der zweyte Stock, bestehend in 7 Piegen, Keller, Speicher, verschlossenen Holzstall, Waschhaus, Remis zu 2 Chaisen, im nöthigen Fall Stallung zu 4 Pferden, sogleich oder auf den 23. July zu verleihen. Das Nähere ist bey Bierbrauer Ruppel zu erfragen.

In der Jähringerstraße ist ein Logis im untern Stock in 6 tapezirten Zimmern, 2 Dachzimmern, nebst Küche, Keller, Stallungen, Holzremis und Waschhaus bestehend, zu verleihen und auf den 23. July zu beziehen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Schloßstraße No. 15. ist der ganze dritte Stock auf den 23. July zu verleihen, bestehend in 7 bis 8 Zimmern nebst Küche, Waschhaus, Holzremis und Keller und allen Bequemlichkeiten, auf Begehren kann man auch einen Stall für 2 Pferde dazu haben. Im untern Stock ist auch ein Logis für einen ledigen Herrn nebst Bett und Möbels Monatweise zu verleihen und kann täglich bezogen werden.

In der langen Straße No. 61. ist ein Logis zu verleihen, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, und Küchenkammer, und kann bis auf den 23. July bezogen werden.

In der neuen Herrengasse der katholischen Kirche gegenüber ist ein Logis im zweyten Stock, bestehend in 5 Piegen, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten zu verleihen und auf den 23. July zu beziehen. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Blumengasse bey Kostgeber Müller ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, wovon 2 tapezirt und heizbar sind, Küche, Keller, Speisekammer und Holzremis und kann auf den 23. July bezogen werden.

Bey Ansel David Levy ist in seinem neuerbauten Hause in der alten Herrengasse No. 15. der obere Stock, bestehend in 8 Zimmern, nebst Küche, Keller, Speicher und Waschhaus, zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. July bezogen werden. Das Nähere ist bei ihm, auch bei Hrn. Ettlinger und Wormser zu erfragen.

Bei Saifensieder Weiß in der alten Adergasse ist ein Logis vornenheraus zu vermieten, und kann täglich bezogen werden.

Im Jähringer Hof ist ein Zimmer mit Bett und Möbel, Monatweis täglich zu vermieten.

In der Schloßstraße No. 15. ist der ganze 3te Stock auf den 23. July zu verleihen.

Beym Hoffailer Schönher in der Friedrichsstraße ist im obern Stock ein Logis für einen ledigen Herrn zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

Bei Secklermeister Schnabel in der langen Straße ist der obere Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu verleihen.

In der Hospitalstraße in dem Hause der Frau Staatsrätin Reinhard, ist bis den 23. July der untere und mittlere Stock, bestehend in 10 Zimmern, nebst einer Küche, Holzremise und Platz im Keller zu vermieten.

In der Schloßstraße ist ein Logis, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus, und Speicher, auf den 23. July zu vermieten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(3) Karlsruhe. [GartenVerpachtung.] Die zur Oberrath Ekan Neutlingerschen Debitmassen gehörigen 5 Viertel Garten in den Neubrüchen vor dem Linkenheimer Thor sind zur Verpachtung auf ein Jahr ausgesetzt. Pachtliebhaber wollen sich bei den MasseCuratoren Handelsmann Fießlin und Goll dahier melden. Karlsruhe den 12. April 1814. Großherzogl. Stadtmant.

Kommerzial-Anzeige.

(2) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es werden 7000 fl. gegen gerichtliche doppelte Versicherung zu 6 Prozent zu leihen gesucht. Das Comptoir dieses Blattes giebt nähere Auskunft.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Es hat jemand noch einige Stunden frey, und wünscht dieselbe durch Klavier-Schreib- und Rechenunterricht zu verwenden. Das Comptoir dieses Blattes giebt nähere Auskunft.

(1) Karlsruhe. [Gesundenes Gesangbuch.] Am Konfirmationstage ist ein in schwarzen Korduan gebundenes Gesangbuch auf dem Schloßplatz gefunden worden, wer solches verlohren hat, kann es im Comptoir dieses Blattes abholen.

(1) Karlsruhe. [Anerbieten.] Es erbietet sich Jemand zum Abschreiben im Deutschen und Lateinischen, in Nebenstunden. Das Comptoir dieses Blattes sagt wer?

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Der Unterzeichnete macht hierdurch bekannt, daß er seine Wohnung in den neuen Gasthof zum Könige von Preußen (das bisher Frhr. von Berkheimische Haus) in der neuen Adergasse verlegt hat.

Morsstadt, Doctor der Rechte und Sachwalter.

Fremde vom 19. bis zum 23. April.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Handelsmann Mohr von Berviers. Sr. Dr. Preys von Freiburg. Hr. Graf Eduard und Walter von Stadion, von Frankfurt kommend. Hr. OberAmtmann Schnecker von Baden. Hr. Oberbürgermeister Schneider von Baden. Hr. Apotheker Hell von Fahr. Hr. v. Bromstadt, K. Preuss. Steuerrath. Hr. Graf von Faucigny, K. Würtemb. Kammerherr von Stuttgart. Frhr. Otto von Wurms, Maréchal de Camp von Ludwigsburg. Hr. Rudolph von Waldenstein, Student von Heidelberg. Hr. Graf von Degensfeld, Großherzogl. Bad. Gesandter am K. Bayr. Hofe. Hr. Staden, Domainenverwalter von Neckargemünd. Hr. Schreiner und Hr. Koch, Nassauische Officiere von Paris kommend. Hr. Hoffmann und Hr. Schumacher, Bad. Capitains.